

# Rückkehr zur alten Rechtschreibung ?

**Beitrag von „ovli“ vom 10. August 2004 15:58**

Mal abgesehen davon, dass keiner so ganz wirklich diese Rechtschreibreform gebraucht hat: jetzt wieder umzukehren halte ich für noch unnötiger. Seit fünf Jahren lernen unsere Kinder jetzt nach der neuen Regel und kommen so gut oder so schlecht damit zurecht, wie sie vermutlich auch mit der alten Regel zurecht gekommen wären. Probleme haben doch nur die Erwachsenen!

Und besonders die Herrschaften in der Opposition haben ein Problem: welches Thema würde sich denn noch gut dazu eignen, eine breite Öffentlichkeit gegen die Regierung aufzubringen und zum Regierungswechsel beizutragen? 😕 Nachdem das Thema "Überfremdung" schon zu oft bemüht wurde (und auch irgendwie riskant ist), die Amtsinhaber mit "Hartz IV" schon selbst für Aufregung sorgen, ist doch die Rechtschreibreform einfach nur super: man kann jetzt darüber herziehen und dann, wenn der Wechsel vollzogen ist, doch bei der neuen Regel bleiben, da sich mit Sicherheit für den Wechsel keine Mehrheit finden lässt!

Wie auch immer: ausbaden müssen dieses "Sommertheater" unsere Kinder, die einmal mehr verunsichert werden! 😡😡



ovli

Ps. Ich bin übrigens kein SPD-Mitglied 😊